

Unternehmensmitteilung

Gruppe Deutsche Börse setzt profitablen Wachstumskurs auch in 2020 fort und erreicht Prognose vollumfänglich

- Die Nettoerlöse stiegen 2020 um 9 Prozent auf 3.213,8 Mio. €, davon sind wie prognostiziert 5 Prozent auf strukturelles Wachstum zurückzuführen.
- Der bereinigte, den Anteilseignern der Deutsche Börse AG zuzurechnende Periodenüberschuss lag 9 Prozent über dem Vorjahr und erreicht mit 1.204,3 Mio. € genau die Prognose des Unternehmens.
- Für 2020 schlägt der Vorstand der Deutsche Börse AG einen Anstieg der Dividende auf 3,00 € je Aktie vor (2019: 2,90 € je Aktie).
- Für 2021 rechnet die Deutsche Börse mit einem Anstieg der Nettoerlöse auf rund 3,5 Mrd. € sowie einem Anstieg des EBITDA (berichtet) auf rund 2,0 Mrd. €.

Das Geschäftsjahr 2020 war für die Gruppe Deutsche Börse stark durch die Entwicklung der COVID-19-Pandemie geprägt, die sich teils erheblich auf die Ergebnisse der Segmente auswirkte. So verzeichnete die Gruppe in einem außerordentlich volatilen Marktumfeld im ersten Quartal 2020 starke Ertragszuwächse, wohingegen sich im weiteren Verlauf des Jahres die Märkte zunehmend verhaltener darstellten und die Leitzinsen weltweit Tiefststände erreichten. Die strukturell bedingten Nettoerlöse stiegen 2020 gruppenweit trotzdem wie geplant um 5 Prozent und wurden durch Produktinnovationen, den Ausbau von Marktanteilen sowie die Gewinnung neuer Kunden getrieben. Zyklische Effekte steuerten insgesamt 2 Prozent zum Nettoerlöswachstum bei. Hier wirkte den positiven Faktoren, wie dem Anstieg der Handelsvolumina in Aktienindexderivaten (Segment Eurex) und Aktien (Segment Xetra), ein deutlicher Rückgang der Nettozinserträge aus dem Bankgeschäft (Segment Clearstream) entgegen. Zudem verzeichnete die Gruppe einen Anstieg der Nettoerlöse im Zusammenhang mit Konsolidierungseffekten von 2 Prozent, hauptsächlich resultierend aus den Akquisitionen von Axioma (Segment Qontigo) sowie der UBS-Fondsvertriebsplattform Fondcenter AG (Segment IFS). Insgesamt stiegen die Nettoerlöse im Berichtszeitraum auf 3.213,8 Mio. € (2019: 2.936,0 Mio. €), ein Zuwachs von 9 Prozent.

Die operativen Kosten der Gruppe Deutsche Börse lagen im Berichtszeitraum bei 1.360,8 Mio. € (2019: 1.264,4 Mio. €) und enthielten Sondereffekte in Höhe von 147,4 Mio. € (2019: 134,9 Mio. €). Diese setzten sich u. a. aus Aufwendungen für Maßnahmen zur Senkung der strukturellen Kosten im Rahmen der nun abgeschlossenen Roadmap 2020, Kosten für Unternehmensübernahmen sowie die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen bei Rechtsstreitigkeiten zusammen. Bereinigt betragen die operativen Kosten 1.213,4 Mio. € (2019: 1.129,5 Mio. €). Dies entspricht einem Anstieg von 7 Prozent, welcher auf Konsolidierungseffekte und höhere Investitionen zurückzuführen ist.

Das Ergebnis strategischer Beteiligungen stieg deutlich auf 24,3 Mio. € (2019: 6,7 Mio. €). Dies ist maßgeblich auf die At-Equity-Bewertung der Tradegate AG Wertpapierhandelsbank (Segment Xetra) zurückzuführen, bei der sich im Berichtsjahr ein sehr positiver Geschäftsverlauf ergeben hat.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) steigerte die Gruppe Deutsche Börse auf 1.877,3 Mio. € (2019: 1.678,3 Mio. €). Das bereinigte EBITDA stieg auf 2.024,7 Mio. € (2019: 1.813,2 Mio. €). Abschreibungen und Wertminderungen, welche getrennt von den operativen Kosten berichtet werden, stiegen bereinigt aufgrund einer höheren Investitionstätigkeit und aufgrund von Konsoolidierungseffekten auf 259,2 Mio. € (2019: 222,9 Mio. €).

Das Finanzergebnis belief sich auf –76,9 Mio. € (2019: –53,7 Mio. €). Von einem niedrigeren Vorjahresniveau ausgehend, resultierte der Anstieg im Wesentlichen aus Rückstellungen für Zinsen auf mögliche Steuernachzahlungen.

Damit lag der den Anteilseignern der Gruppe Deutsche Börse zuzurechnende Periodenüberschuss bei 1.087,8 Mio. € (2019: 1.003,9 Mio. €). Um Sondereffekte bereinigt, stieg dieser um 9 Prozent auf 1.204,3 Mio. € (2019: 1.105,6 Mio. €) und erreichte damit genau die Prognose des Unternehmens von rund 1,20 Mrd. €. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie, basierend auf einem gewichteten Durchschnitt von 183,4 Mio. Aktien, belief sich auf 5,93 € (2019: 5,47 €). Bereinigt stieg dieses um 9 Prozent auf 6,57 € (2019: 6,03 €).

Für 2020 schlägt der Vorstand der Deutsche Börse AG eine Dividende von 3,00 € je Aktie vor (2019: 2,90 € je Aktie), ein Anstieg von 3 Prozent. Der Vorschlag entspricht einer Ausschüttungsquote von 46 Prozent des bereinigten Periodenüberschusses und liegt damit im Rahmen der Ausschüttungspolitik der Gruppe. Die Dividende bedarf noch der formellen Zustimmung des Aufsichtsrats der Deutsche Börse AG, der bereits seine Unterstützung ausgedrückt hat, und der Aktionäre der Deutsche Börse AG bei der Hauptversammlung am 19. Mai 2021.

Hinsichtlich des Ausblicks für 2021 erwartet die Gruppe Deutsche Börse gemäß der neuen Mittelfristplanung Compass 2023 ein strukturell bedingtes Nettoerlöswachstum von rund 5 Prozent. Aufgrund der außerordentlich hohen Marktvolatilität und den US-Zinssenkungen im ersten Quartal 2020 werden sich aber wahrscheinlich Rückgänge der zyklisch bedingten Nettoerlöse im laufenden Jahr ergeben. Aus Fusionen und Übernahmen, insbesondere der Akquisition der Fondcenter AG von UBS zum 30. September 2020 und der angekündigten Akquisition von Institutional Shareholder Services Inc., wird mit weiterem Nettoerlöswachstum geplant. In Summe rechnet das Unternehmen daher mit einem Anstieg der Nettoerlöse auf rund 3,5 Mrd. € (2020: 3.213,8 Mio. €). Bei dem EBITDA (berichtet) wird ein Anstieg auf rund 2,0 Mrd. € (2020: 1.877,3 Mio. €) erwartet.

Zur aktuellen Entwicklung erklärt Dr. Theodor Weimer, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Börse AG: „In einem für die Welt und für jeden Einzelnen schwierigen Jahr 2020, in dem COVID-19 alles überschattet hat, hat die Deutsche Börse verlässlich starke Ergebnisse geliefert. Das zeigt die Resilienz und Robustheit unseres Geschäftsmodells in schwierigen Zeiten. Auch über die letzten drei Jahre haben wir die versprochenen Ziele unserer Roadmap 2020-Mittelfristplanung verlässlich geliefert.“

Mit Blick auf die im vergangenen November vorgestellte neue Mittelfristplanung Compass 2023 ergänzt Dr. Weimer: „Unsere neue Strategie Compass 2023 knüpft nahtlos an unsere bisherige Strategie an. Wir wollen weiter organisch und anorganisch wachsen und das nicht zu Lasten unserer hohen Profitabilität.“

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (berichtet)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Umsatzerlöse	948,8	791,4	20	3.519,3	3.054,2	15
Nettozinserträge aus dem Bankgeschäft	36,3	58,5	-38	196,6	247,7	-21
Sonstige betriebliche Erträge	34,4	5,4	537	40,5	13,5	200
Gesamterlöse	1.019,5	855,3	19	3.756,4	3.315,4	13
Volumenabhängige Kosten	-205,5	-98,7	108	-542,6	-379,4	43
Nettoerlöse (Gesamterlöse abzüglich volumenabhängiger Kosten)	814,0	756,6	8	3.213,8	2.936,0	9
Personalaufwand	-212,0	-191,0	11	-822,9	-747,8	10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-167,9	-189,2	-11	-537,9	-516,6	4
Operative Kosten	-379,9	-380,2	-0	-1.360,8	-1.264,4	8
Ergebnis strategischer Beteiligungen	10,5	1,3	708	24,3	6,7	263
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	444,6	377,7	18	1.877,3	1.678,3	12
Abschreibung und Wertminderungsaufwand	-76,9	-63,8	21	-264,3	-226,2	17
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	367,7	313,9	17	1.613,0	1.452,1	11
Finanzergebnis	-26,2	-8,4	212	-76,9	-53,7	43
Periodenergebnis vor Steuern (EBT)	341,5	305,5	12	1.536,1	1.398,4	10
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern	-91,3	-82,8	10	-403,1	-363,0	11
Periodenüberschuss	250,2	222,7	12	1.133,0	1.035,4	9
davon den Anteilseignern der Deutsche Börse AG zuzurechnen	236,8	213,2	11	1.087,8	1.003,9	8
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnen	13,4	9,5	41	45,2	31,5	43
Ergebnis je Aktie (unverwässert) (€)	1,29	1,16	11	5,93	5,47	8

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (bereinigt)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	in Mio. €	in Mio. €	%	in Mio. €	in Mio. €	%
Umsatzerlöse	948,8	791,4	20	3.519,3	3.054,2	15
Nettozinserträge aus dem Bankgeschäft	36,3	58,5	-38	196,6	247,7	-21
Sonstige betriebliche Erträge	34,4	5,4	537	40,5	13,5	200
Gesamterlöse	1.019,5	855,3	19	3.756,4	3.315,4	13
Volumenabhängige Kosten	-205,5	-98,7	108	-542,6	-379,4	43
Nettoerlöse (Gesamterlöse abzüglich volumenabhängiger Kosten)	814,0	756,6	8	3.213,8	2.936,0	9
Personalaufwand	-206,2	-192,1	7	-786,5	-705,7	11
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-127,9	-155,3	-18	-426,9	-423,8	1
Operative Kosten	-334,1	-347,4	-4	-1.213,4	-1.129,5	7
Ergebnis strategischer Beteiligungen	10,5	1,3	708	24,3	6,7	263
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	490,4	410,5	19	2.024,7	1.813,2	12
Abschreibung und Wertminderungsaufwand	-72,9	-61,7	18	-259,2	-222,9	16
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	417,5	348,8	20	1.765,5	1.590,3	11
Finanzergebnis	-26,2	-8,4	212	-76,9	-53,7	43
Periodenergebnis vor Steuern (EBT)	391,3	340,4	15	1.688,6	1.536,6	10
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern	-101,8	-88,5	15	-439,1	-399,5	10
Periodenüberschuss	289,5	251,9	15	1.249,5	1.137,1	10
davon den Anteilseignern der Deutsche Börse AG zuzurechnen	276,1	242,4	14	1.204,3	1.105,6	9
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnen	13,4	9,5	41	45,2	31,5	43
Ergebnis je Aktie (unverwässert) (€)	1,51	1,32	14	6,57	6,03	9

Kennzahlen des Segments Eurex (Finanzderivate)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	260,7	247,8	5	1.110,3	1.009,3	10
Aktienindexderivate	116,8	120,3	-3	540,5	484,0	12
Zinsderivate	47,6	46,2	3	200,1	210,9	-5
Aktienderivate	13,5	12,8	5	48,4	51,1	-5
OTC-Clearing	14,7	12,5	18	54,9	41,2	33
Entgelte für hinterlegte Sicherheiten	18,9	12,3	54	85,4	52,3	63
Eurex Daten	14,7	15,2	-3	59,8	60,8	-2
Sonstige	34,5	28,5	21	121,2	109,0	11
Operative Kosten	-106,3	-103,5	3	-369,6	-333,8	11
Operative Kosten (bereinigt)	-93,1	-98,1	-5	-338,1	-311,3	9
EBITDA	156,7	144,8	8	742,3	678,5	9
EBITDA (bereinigt)	169,9	150,7	13	773,8	703,0	10

Kennzahlen des Segments EEX (Commodities)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	83,0	74,0	12	302,2	289,3	4
Strom Spotmarkt	20,0	18,6	8	72,1	70,9	2
Strom Terminmarkt	30,8	26,5	16	115,8	105,1	10
Gas	12,5	10,5	19	43,0	42,8	0
Sonstige	19,7	18,4	7	71,3	70,5	1
Operative Kosten	-49,0	-54,0	-9	-174,3	-169,6	3
Operative Kosten (bereinigt)	-41,9	-44,4	-6	-149,8	-150,6	-1
EBITDA	33,3	19,9	67	127,0	119,4	6
EBITDA (bereinigt)	40,4	29,5	37	151,5	138,4	9

Kennzahlen des Segments 360T (Devisenhandel)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	26,1	24,5	7	101,5	92,1	10
Handel	20,4	20,1	1	81,9	76,9	7
Sonstige	5,7	4,4	30	19,6	15,2	29
Operative Kosten	-13,2	-15,7	-16	-53,9	-57,7	-7
Operative Kosten (bereinigt)	-13,7	-14,1	-3	-53,5	-50,4	6
EBITDA	12,9	8,8	47	47,6	34,4	38
EBITDA (bereinigt)	12,4	10,4	19	48,0	41,7	15

Kennzahlen des Segments Xetra (Wertpapierhandel)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	110,4	81,9	35 ¹	391,7	329,3	19 ¹
Handel und Clearing	45,8	37,3	23	203,3	151,4	34
Listing	6,2	5,8	7	18,9	19,9	-5
Xetra Daten	47,3 ²	28,4	67	125,7	111,7	13
Sonstige	11,1	10,4	7	43,8	46,3	-5
Operative Kosten	-48,2	-42,1	14	-157,6	-148,6	6
Operative Kosten (bereinigt)	-40,0	-37,2	8	-141,1	-134,0	5
EBITDA	72,3	41,4	75	259,9	186,5	39
EBITDA (bereinigt)	80,5	45,8	76	276,4	199,1	39

1) Organisches Wachstum der Nettoerlöse von 34% (Q4/2020) und 18% (12M/2020).

2) Xetra Daten mit Erlösen aus dem Verkauf von ~20 Mio. € des Regulatory Reporting Hub.

Kennzahlen des Segments Clearstream (Nachhandel)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	187,7	210,8	-11	827,2	842,7	-2
Verwahrung (Custody)	99,6	102,1	-2	417,5	391,7	7
Abwicklung (Settlement)	27,3	20,8	31	114,8	82,2	40
Nettozinserträge aus dem Bankgeschäft	13,2	42,4	-69	100,5	188,2	-47
Sicherheitenmanagement	18,7	20,0	-6	76,9	78,0	-1
Third Party Services	5,0	5,4	-7	23,8	24,3	-2
Sonstige	23,9	20,1	19	93,7	78,3	20
Operative Kosten	-105,3	-100,0	5	-364,1	-343,4	6
Operative Kosten (bereinigt)	-86,0	-95,8	-10	-315,6	-318,7	-1
EBITDA	81,5	110,1	-26	461,2	497,5	-7
EBITDA (bereinigt)	100,8	114,3	-12	509,7	522,2	-2

Kennzahlen des Segments IFS (Investment Fund Services)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	71,9	49,8	44 ¹	232,8	183,1	27 ¹
Verwahrung (Custody)	24,1	21,5	12	87,4	76,7	14
Abwicklung (Settlement)	20,4	14,5	41	72,0	53,6	34
Fonddistribution	14,4	-	-	14,4	-	-
Sonstige	13,0	13,8	-6	59,0	52,8	12
Operative Kosten	-26,8	-31,7	-15	-117,5	-110,3	7
Operative Kosten (bereinigt)	-28,2	-27,9	1	-98,7	-95,1	4
EBITDA	45,0	18,1	149	115,2	72,8	58
EBITDA (bereinigt)	43,6	21,9	99	134,0	88,0	52

1) Organisches Wachstum der Nettoerlöse von 17% (Q4/2020) und 17% (12M/2020).

Kennzahlen des Segments Qontigo (Index- und Analytikgeschäft)

	4. Quartal zum			Gesamtjahr zum		
	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%	Mio. €	Mio. €	%
Nettoerlöse	74,2	67,8	9	248,1	190,2	30 ¹⁾
ETF-Lizenzlerlöse	10,3	11,3	-9	34,7	38,7	-10
Börsen-Lizenzlerlöse	8,5	7,5	13	34,7	31,5	10
Sonstige Lizenzlerlöse	32,3	29,2	11	105,6	94,2	12
Analytik	23,1	19,8	17	73,1	25,8	183
Operative Kosten	-31,1	-33,2	-6	-123,8	-101,0	23
Operative Kosten (bereinigt)	-31,2	-29,9	4	-116,6	-69,4	68
EBITDA	42,9	34,6	24	124,1	89,2	39
EBITDA (bereinigt)	42,8	37,9	13	131,3	120,8	9

1) Organisches Wachstum der Nettoerlöse von 7% (12M/2020).

Kontakt

Investor Relations
Telefon +49-(0) 69-2 11-1 16 70
Fax +49-(0) 69-2 11-1 46 08
E-Mail ir@deutsche-boerse.com
www.deutsche-boerse.com/ir

Veröffentlichungstermin

10. Februar 2021

Downloads

Geschäftsberichte
www.deutsche-boerse.com/geschaeftsbericht

Zwischenberichte
www.deutsche-boerse.com/dbg-de/investor-relations/finanzberichte/zwischenberichte

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

Verzeichnis der eingetragenen Marken

Die folgenden Namen oder Bezeichnungen sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG oder einer Konzerngesellschaft der Gruppe Deutsche Börse:

C7[®], DAX[®], Deutsche Börse Venture Network[®], ERS[®], Eurex[®],
Eurex Bonds[®], Eurex Clearing Prisma[®], Eurex Repo[®], F7[®], FWB[®],
GC Pooling[®], M7[®], MDAX[®], ÖkoDAX[®], SDAX[®], T7[®], TecDAX[®],
VDAX[®], Vestima[®], Xetra[®] und Xetra-Gold[®] sind eingetragene
Marken der Deutsche Börse AG. 360T[®] ist eine eingetragene
Marke der 360 Treasury Systems AG. EURO STOXX[®], EURO
STOXX 50[®], iSTOXX[®] und STOXX[®] Europe 600 Financials sind
eingetragene Marken der STOXX Ltd. TRADEGATE[®] ist eine
eingetragene Marke der Tradegate AG Wertpapierhandelsbank.

CFF[®], Vestima[®] und Xemac[®] sind eingetragene Marken der Clearstream International S.A.

EEX[®] ist eine eingetragene Marke der European Energy Exchange AG.